

1

Wohlgelehrter Herr Doctor,
Gefühlsverwandter Güter und Freund.

91

Ihre gütliche und gütliche Zuschrift vom 18^{ten} Nov. u. Herbst hat gütliche
Empfindungen in mir erzeugt. Ich würde, daß Mütter ein Geschäft auf
den Markt nicht verkaufen sollten, denn Markt und Geld für Arbeit zu
wissen, Pfennig aber, daß es für einen Mann zu sein nicht so schnell und
wichtigen Gütern sagt, als ich wohl möchte.

So schreibe die Geschichte gegen, daß es mehr Heil zu erlangen der
kleinsten Gehalt. So was muß ich sich manchen weiß, wo schließlich
meiner Bemühung nicht bestehen zu folgen, wüßte ich gar nicht wissen.

Bei meiner Zurückkunft, finde ich die sehr gütliche Besondere war,
und herzlichsten Dankes. Mein Wunsch in Absicht ist die Erfüllung
meiner Bemühungen. Mögen dieselben zum Nutzen dienen den Gehalt
haben, die Herrn mit vorzüglicher Aufmerksamkeit und Sorgfalt weißt,

Wohlgelehrter Herr Doctor u. Freund

L. Lazarus

Breslau
den 15^{ten} Jan. 1832.

2
Lafayette 19 Jan.
Lenton, 23 —

[Faint, illegible handwriting]

[Multiple lines of very faint, illegible handwriting]

[Faint handwriting]

[Faint handwriting]